

Häusliche Pflege

KONGRESS

24. + 25. November 2026
in Köln



***JETZT
ANMELDEN!***

HÄUSLICHE PFLEGE KONGRESS

Leitkongress **u**nd Netzwerkplattform **a**mbulant

- › Sofort für Ihre Managementpraxis nutzbare Impulse
- › Updates für mehr Rechts- und Handlungssicherheit
- › Austausch mit anderen Führungskräften zu Ihren täglichen Herausforderungen



Sparen Sie mit dem
Frühbucherpreis bis zum
27. September 2026!



Nähere Informationen zum **Programm**
sowie zu den **Ticketoptionen** finden Sie
auf unserer Webseite!



HÄUSLICHE PFLEGE KONGRESS

Heißer Herbst - starke Impulse für die ambulante Pflege

Liebe Kongressteilnehmerinnen und Kongressteilnehmer, zum Jahreswechsel tritt die **Pflegereform** in Kraft und bringt zahlreiche Veränderungen mit sich, die Einrichtungen, Führungskräfte und Mitarbeitende gleichermaßen beschäftigen werden. Umso wichtiger ist es, Orientierung zu gewinnen, Chancen zu erkennen und die richtigen **Weichen für die Zukunft** zu stellen.

Der Häusliche Pflege Kongress in Köln bietet dafür die ideale Plattform. Freuen Sie sich auf zwei kompakte, inhaltlich dichte Kongresstage mit hohem Praxisnutzen, erstklassigen Referentinnen und Referenten sowie zahlreichen Möglichkeiten zum fachlichen Austausch. In Vorträgen, Workshops und Diskussionsrunden beleuchten wir die Auswirkungen der Pflegereform und zeigen **konkrete Wege** für die erfolgreiche Umsetzung in der Praxis auf.

Doch die Reform ist nicht das einzige Thema, das die Branche bewegt. Wir greifen wichtige Fragen aus den Bereichen Betriebswirtschaft, Steuern, Digitalisierung, Führung und Organisation auf - Themen, die für die **Zukunftsfähigkeit** ambulanter Pflegedienste von zentraler Bedeutung sind.

Ein besonderes Highlight erwartet Sie gleich zu Beginn des Kongresses: die Verleihung des **Häusliche Pflege Innovationspreises 2026**. Jahr für Jahr zeigen die Bewerbungen eindrucksvoll, mit welcher **Kreativität, Professionalität und Innovationskraft** die Branche den Herausforderungen begegnet. Wir sind gespannt auf die diesjährige Auszeichnung.

Sollten Sie sich fragen, was mit dem Kongress LUNA passiert ist, hier die Antwort: Der Häusliche Pflege Kongress bleibt der **Leitkongress** und die zentrale **Netzwerkplattform** der **ambulanten Pflege**. Den Begriff LUNA lassen wir jetzt zwar etwas in den Hintergrund rücken, er erstrahlt aber nach Sonnenuntergang wieder so richtig: So laden wir Sie am Abend des ersten Kongresstages zu Networking und entspanntem Beisammensein ein. Bei unserer **LUNA-Night trifft sich die Branche, knüpft Kontakte, diskutiert Ideen und feiert gemeinsame Erfolge**. Denn eines ist sicher: Die Menschen in der ambulanten Pflege leisten Tag für Tag Außergewöhnliches. Das verdient Anerkennung!

Ich freue mich darauf, Sie in Köln begrüßen zu dürfen und gemeinsam mit Ihnen zwei inspirierende, erkenntnisreiche und zukunftsweisende Tage zu erleben.

Herzlichst



Lukas Sander
Chefredakteur
Häusliche Pflege

IHRE THEMENHIGHLIGHTS:

- Pflegereform
- Leistungsbudgets
- Digitalisierung
- Tariftreue
- Betriebswirtschaft
- Steuern
- Führung
- Innovation



LUNA Night - Let's get together!

Wir lassen den ersten Kongresstag in **entspannter Atmosphäre** ausklingen: Bei der **LUNA Night** erwarten Sie anregende Gespräche, gutes Essen und die Gelegenheit, bekannte Gesichter wiederzutreffen und neue Kontakte zu knüpfen. Der gemeinsame Weg zur Abendveranstaltung startet um **18:00 Uhr** - wir freuen uns auf einen besonderen Abend mit Ihnen!



Saal 1 - Vorträge, Streitgespräch, Praxisdiskussion

10:00 – 11:00 Uhr



Lukas Sander und
Andreas Heiber

Kongresseröffnung und Verleihung des Häusliche Pflege Innovationspreises 2026 inkl. Ausstellerblitzlicht

Moderation: Lukas Sander, Chefredakteur Häusliche Pflege; Laudatio: Andreas Heiber, Mitglied der Fachjury der Redaktion Häusliche Pflege

powered by opta data

11:00 – 11:30 Uhr

Kaffeepause • Besuch der Ausstellung

11:30 – 12:15 Uhr



Prof. Dr. Heinz
Rothgang und
Friederike Schildt

Vortrag A1

Pflegereform 2027: Das kommt auf die ambulante Pflege zu - und so sollten Sie jetzt reagieren

Prof. Dr. Heinz Rothgang, einer der renommiertesten Pflegeforscher Deutschlands, analysiert die konkreten Auswirkungen der Pflegereform auf ambulante Pflegedienste - von der Streichung des Entlastungsbetrags in Pflegegrad 1 über die Folgen der neuen Budgetstruktur bis hin zu den veränderten Begutachtungsschwellen. Der Vortrag liefert Entscheidern in ambulanten Pflegediensten eine Lageanalyse - und benennt, wo jetzt konkreter Handlungsbedarf besteht.

Prof. Dr. Heinz Rothgang, Pflegeökonom, Bremen

12:15 – 13:00 Uhr



Asim Loncaric und
Lukas Sander



Mark Goede und
Christopher Schindel

Streitgespräch A2

Wird die ambulante Pflege kaputtgespart?

Neue Budgets, Tariftreue ausgehebelt, Begutachtung verschärft - und keine neuen Ideen? Wie geht es weiter für die ambulante Pflege? Wird sie lediglich „kaputt gespart“ oder ergeben sich künftig neue Chancen? Es diskutieren Vertreter:innen von Unternehmen, Politik und Pflege-Selbstverwaltung über die aktuelle Lage und vor allem über die anstehenden Veränderungen im Zuge der Pflegereform.

Moderation: Asim Loncaric und Lukas Sander, Redaktion Häusliche Pflege, Hannover

13:00 – 14:00 Uhr

Mittagessen im Restaurant • Meet-the-Speakers • Besuch der Ausstellung

14:00 – 15:00 Uhr



Michael Küppers
und Sven Schöner

Vortrag A3

Pflegeleistungen im Umbruch - wie müssen Angebote für Pflegekunden künftig gestaltet werden?

Mit der Einführung des Entlastungsbudgets stehen Pflegebedürftige, Angehörige und Leistungserbringer vor weitreichenden Veränderungen. Bisher bekannte Einzelleistungen wie die zusätzlichen Betreuungs- und Entlastungsleistungen sowie die getrennten Budgets für Verhinderungs- und Kurzzeitpflege werden neu strukturiert. Dies wirft zahlreiche Fragen auf: Werden Pflegebedürftige und Angehörige die neuen Leistungsansprüche verstehen und aktiv nutzen? Welche Herausforderungen ergeben sich für die Beratung und Antragstellung? Entstehen neue Angebotsformen und Geschäftsmodelle?

Michael Küppers, 361° Coaching und Beratung
Michael Küppers, Pulheim

15:00 – 15:30 Uhr

Kaffeepause • Besuch der Ausstellung

Saal 2 - Workshops & Fokus-Sessions

Workshop 1

Innovativ und preisgekrönt

Unmittelbar nach ihrer Auszeichnung stellen die Gewinner des Häusliche Pflege Innovationspreises ihr Konzept vor und geben Einblick in ihre praxiserprobte Lösung. Die Auszeichnung würdigt jährlich eine praxiserprobte Managementidee aus der ambulanten Pflegebranche. Bewerben konnten sich ambulante Pflegedienste und Sozialstationen in Deutschland, die ihre Lösung bereits in der Praxis umgesetzt haben. Eine Fachjury hat den oder die Preisträger:in ermittelt.

Moderation: Friederike Schildt, Redakteurin, Häusliche Pflege, Hannover

Workshop 2

Alle wichtigen Pflegeprozesse digital vernetzt - von der Planung bis zur Finanzierung

Wie können Pflegedienste Zeit sparen, Verwaltungsaufwand reduzieren und gleichzeitig wirtschaftlich erfolgreicher arbeiten? In dieser Session zeigen wir, wie digitale Prozesse entlang der gesamten Wertschöpfungskette der ambulanten Pflege zusammenwirken: von der Leistungsplanung über das Verordnungsmanagement und die Abrechnung bis hin zu modernen Finanzierungslösungen.

Mark Goede und Christopher Schindel, opta data, Essen
(gesponsert)

Workshop 3

Ambulante Pflege 2030: Warum das richtige Betriebsmodell über den Digitalisierungserfolg entscheidet - und was das PNOG daran ändert.

Die ambulante Pflege steht vor einem tiefgreifenden Wandel. Digitalisierung, demografische Entwicklungen, steigende Anforderungen an Qualität und Wirtschaftlichkeit sowie sich verändernde gesetzliche Rahmenbedingungen prägen die Zukunft der Branche. Gleichzeitig gewinnen organisatorische Strukturen und zukunftsfähige Betriebsmodelle zunehmend an Bedeutung, um den vielfältigen Anforderungen gerecht zu werden und Pflegeangebote nachhaltig weiterzuentwickeln. In diesem Spannungsfeld entstehen neue Perspektiven für die Gestaltung ambulanter Versorgungsstrukturen.

Sven Schöner, Vice President Product Management bei CGM SOZIAL
(gesponsert)

Tag 1 24.11.2026

Saal 1 - Vorträge, Streitgespräch, Praxisdiskussion

15:30 - 17:00 Uhr



Andreas Heiber und
Claudia Henrichs

Vortrag A4

Das große Heiber-Update: Alles, was Sie für Ihr Einrichtungsmanagement wissen müssen!

Andreas Heiber unterstützt als spezialisierter Berater bereits seit drei Jahrzehnten Pflegedienste aller Trägerformen bundesweit. Besonderes Augenmerk wird er in seinem Managementupdate auf die ausgesetzte Tariftreueregelung legen. Die Teilnehmenden werden darüber hinaus wertvolles Wissen mitnehmen u.a. zu den neuen Budgets und der Zukunft von Beratung und Begleitung.

Andreas Heiber, System & Praxis, Bielefeld

17:30 - 18:00 Uhr

★ **Treffen in der Lobby: Gemeinsam zur Abend-Veranstaltung LUNA Night!** (Teilnahme nur auf Anmeldung)

Saal 2 - Workshops & Fokus-Sessions

Workshop 4

Beraten und Verkaufen in der ambulanten Pflege

Obwohl viel mehr Bedarf besteht, wünschen sich viele Pflegebedürftige und deren Angehörige lediglich einmal pro Woche Duschen oder die Reinigung der Wohnung als Unterstützung von einem Pflegedienst. Während der Einsätze werden dann oft mehr Leistungen gewünscht, die nicht im Pflegevertrag vereinbart wurden. Mindereinnahmen und Defizite sind vorprogrammiert! Sie üben, wie Sie mit den richtigen sprachlichen Werkzeugen und einer bewährten Gesprächsstruktur

- den Pflegevertrag von Beginn an bedürfnisgerecht und wirtschaftlich gestalten und
- Bestandskundenverträge erweitern, wenn Mehrleistungen notwendig sind.

Claudia Henrichs, Unternehmensberaterin chc Team, Köln

Tag 2 25.11.2026

Recht | Steuern | Führung & Personal | Wirtschaftlichkeit | KI & Digitalisierung

Saal 1 - Vorträge, Streitgespräch, Praxisdiskussion

09:20 - 09:30 Uhr

Begrüßung durch die Redaktion im Plenum

09:30 - 10:30 Uhr



Prof. Ronald Richter
und Rainer Berg

Vortrag A5

Alles, was Recht ist - das Update mit Prof. Ronald Richter

Die Pflegereform stellt die ambulante Pflege vor große Herausforderungen. Der renommierte Sozialrechtler Prof. Ronald Richter stellt aber nicht nur diese Neuerungen vor, sondern wirft auch einen Blick auf die weiteren rechtlichen Vorgaben für 2027 - wie immer informativ und unterhaltsam.

Prof. Ronald Richter, Rechtsanwalt und Fachanwalt für Steuerrecht, RICHTERRECHTSANWÄLTE, Hamburg

10:30 - 11:15 Uhr

Praxisdiskussion

You'll never walk alone:

Wie reagiert die Pflege auf die Reform?

Bereits an Tag 1 des Kongresses sind wir tief in die Reform eingetaucht und haben u.a. mit Politik und Kassen diskutiert. Heute geht es um Lösungen.

Wie sich Geschäftsführungen ambulanter Dienste auf die Neuerungen vorbereiten, erfahren Sie hier.

Moderation: Lukas Sander, Chefredakteur Häusliche Pflege



Lukas Sander und
Carsten Sambale-
Becker

11:15 - 11:45 Uhr

☕ **Kaffeepause • Besuch der Ausstellung**

Saal 2 - Workshops & Fokus-Sessions

Vortrag A6

Steuerliche Brennpunkte für Unternehmen - Aktuelle Entwicklungen und Gestaltungsmöglichkeiten

Der Vortrag bietet einen praxisnahen Überblick über aktuelle Entwicklungen in der Körperschaft-, Umsatz-, Gewerbe- und Lohnsteuer. Behandelt werden wichtige Gesetzesänderungen, aktuelle Rechtsprechung sowie relevante Verwaltungsanweisungen und deren Auswirkungen auf die betriebliche Praxis. Darüber hinaus werden Gestaltungsmöglichkeiten zur Steueroptimierung, vermeidbare Steuerbelastungen und typische Risiken bei Betriebsprüfungen erläutert. Ergänzend werden aktuelle Handlungsempfehlungen und gegebenenfalls sinnvolle Maßnahmen zum Jahreswechsel vorgestellt. Die Teilnehmenden erhalten wertvolle Impulse für unternehmerische Entscheidungen.

Rainer Berg, Geschäftsführer, Berg Steuerberatungsges. mbH, Berlin

Workshop 5

Wenn Zahlen Richtung geben - Buchführung als Kompass

Pflegeunternehmen stehen wirtschaftlich unter Druck: steigende Personal- und Sachkosten sowie wachsende Anforderungen der Pflegekassen verlangen eine leistungsfähige Buchführung. Lernen Sie, wie eine sauber aufgebaute Buchführung zum strategischen Kompass und zentralen Controlling-Instrument wird. Mit verständlicher Struktur, Branchenwissen und Nachvollziehbarkeit erzielen Sie klaren Nutzen.

Carsten Sambale-Becker, ETL ADVISION, Berlin (gesponsert)

Saal 1 - Vorträge, Streitgespräch, Praxisdiskussion

11:45 – 12:45 Uhr



Janka Macke und
Jens Klaschewski



Michael Küppers

Vortrag A7

Leistung muss sich lohnen – für Pflegekräfte, aber auch für Pflegedienste

Steigende Personalkosten, höhere Anforderungen und zunehmender Wettbewerbsdruck stellen viele ambulante Pflegedienste vor erhebliche wirtschaftliche Herausforderungen. In dieser interaktiven Session diskutieren Janka Macke und Jens Klaschewski anhand konkreter Praxisbeispiele, welche Stellschrauben für eine nachhaltige wirtschaftliche Entwicklung entscheidend sind. Die Teilnehmenden sind ausdrücklich eingeladen, eigene Fragestellungen und Herausforderungen einzubringen.

Janka Macke und Jens Klaschewski,
Unternehmensberatung Wißgott, Winsen (Aller)

12:45 – 13:45 Uhr

✂ Mittagessen im Restaurant • Meet-the-Speakers • Besuch der Ausstellung

13:45 – 14:30 Uhr



Christoph Bähnke
und Julia Halilovic



Karla Kämmer

Vortrag A8

Mehr Touren, zufriedener Mitarbeitende: Wie die Tabea Diakonie mit voice den Alltag im ambulanten Dienst entlastet – ein Praxisbericht

Wie kann KI-gestützte Sprachdokumentation den ambulanten Pflegealltag spürbar entlasten? Christoph Bähnke von der Tabea Diakonie und Julia Halilovic von voice zeigen anhand eines Praxisberichts, wie digitale Dokumentation Arbeitsabläufe vereinfacht, Zeit für die Versorgung schafft und die Tourenplanung effizienter macht. Darüber hinaus berichten sie, welchen Einfluss moderne Technologien auf die Zufriedenheit der Mitarbeitenden, die Arbeitgeberattraktivität und das Recruiting haben – und welche Erfahrungen die Tabea Diakonie bei der Einführung der Lösung gesammelt hat. Christoph Bähnke, Regionalleiter Ambulante Dienste, Tabea Diakonie, Hamburg; Julia Halilovic, KI Expertin & Leitung Geschäftsentwicklung, voice, Potsdam (gesponsert)

14:30 – 14:45 Uhr

☕ Kaffeepause • Besuch der Ausstellung

14:45 – 15:30 Uhr



Michael Greiner
und Karla Kämmer

Vortrag A9

HKP-Verordnungen unter Druck: Ablehnungen, Kürzungen und Streitfälle erfolgreich meistern

Abgelehnte Verordnungen, gekürzte Rechnungen und langwierige Auseinandersetzungen mit Kostenträgern gehören für viele ambulante Pflegedienste zum Alltag. Die Folgen sind erheblicher Verwaltungsaufwand, finanzielle Einbußen und Unsicherheiten bei der Leistungserbringung. In dieser Session greift Michael Greiner aktuelle Problemfälle aus der Praxis auf und zeigt, wo die häufigsten Stolpersteine bei der Verordnung und Abrechnung häuslicher Krankenpflege (HKP) liegen. Anhand konkreter Beispiele erläutert er, warum Verordnungen abgelehnt werden, wie Kürzungen begründet werden und welche Handlungsmöglichkeiten Pflegedienste haben, um ihre Ansprüche erfolgreich durchzusetzen. Neben praxisnahen Lösungsansätzen steht der Erfahrungsaustausch im Mittelpunkt: Die Teilnehmenden sind eingeladen, eigene Fälle und Fragestellungen einzubringen und gemeinsam zu diskutieren.

Michael Greiner, Rechtsanwalt, Bundesverband
Ambulante Dienste und Stationäre Einrichtungen, Essen

Saal 2 - Workshops & Fokus-Sessions

Workshop 6

Welche Kennzahlen für ambulante Dienste sind die richtigen?

In dieser Fishbowl-Diskussion werden die „richtigen“ Kennzahlen für ambulante Dienste erarbeitet und diskutiert. Was macht Sinn, was macht weniger Sinn und was sind die dazugehörigen Benchmarks? Die Teilnehmenden können sich über die Möglichkeiten des Controlling mit anderen Einrichtungen austauschen, um für sich die passende Strategie für wichtige Kennzahlen zu erfahren.

Michael Küppers, 361° Coaching und Beratung
Michael Küppers, Pulheim

Intensiv-Workshop 7 - Teil 1

Konflikte kosten Umsatz

Konflikte in Unternehmen verursachen hohe, oft unterschätzte Kosten. Schätzungen zufolge entfallen bis zu 20 Prozent der Personalkosten auf Konfliktfolgen, mit steigender Tendenz. Verlorene Arbeitszeit, hohe Fluktuation, krankheitsbedingte Fehlzeiten und zunehmender Stress beeinträchtigen die Produktivität erheblich. Besonders Führungskräfte sind betroffen und verbringen nicht selten 30 bis 50 Prozent ihrer Arbeitszeit mit Konfliktmanagement. Doch das muss nicht so sein: Der Fishbowl-Workshop zeigt anhand praxisnaher Beispiele, wie Entscheiderinnen und Entscheider Konflikten gezielt vorbeugen und bei der Klärung unterstützen können. Für eine konstruktive Zusammenarbeit – auch dann, wenn es einmal kracht.

Karla Kämmer, Systemische Beraterin, Klärungshelferin,
Lösungsorientierter Coach, Essen

Intensiv-Workshop 7 - Teil 2

Konflikte kosten Umsatz

Fortsetzung der vorangegangenen Session.

Karla Kämmer, Systemische Beraterin, Klärungshelferin,
Lösungsorientierter Coach, Essen

24. + 25. November 2026 | Marriott Hotel Köln

HOTELZIMMER

Im Marriott **Hotel Köln** steht Ihnen ein begrenztes Zimmerkontingent zur **Selbstbuchung** zur Verfügung.

Stichwort: Vincentz

Preis: 182 € inkl. Frühstück je Nacht.

☎ 0221 / 94 222 700

✉ reservations.cologne@marriotthotels.com



★ TEILNAHMEGEBÜHREN

Ticketpreise zzgl. 19% MwSt.

Frühbucherpreis bis 27. September 2026 599 €

Teilnahmegebühr ab 28. September 2026 699 €

Abendveranstaltung „LUNA Night“ 89 €

*JETZT
ANMELDEN!*



www.haeusliche-pflege.net

FACHAUSSTELLUNG

Für die Präsentation ihrer Produkte und Dienstleistungen bedanken wir uns bei folgenden Partnern:

Unternehmenspartner



Häusliche Pflege Innovationspreis 2026 powered by



Häusliche Pflege Kongress 2026:
Inspiration und Know-How für Ihr erfolgreiches Management